

Prof. Dr. Christoph Schuck

Fakultät 14 Humanwissenschaften und Theologie

persönlich / vertraulich

Auswertungsbericht zur Veranstaltung "Russlands Krieg gegen die Ukraine:

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Schuck,

als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer Veranstaltung "Russlands Krieg gegen die Ukraine: Ursachen, Verlauf, Konsequenzen".

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine gestrichelte Linie der Mittelwerte zu den Skalafragen. Zusätzlich werden der Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschriften manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Wurden für den verwendeten Fragebogen (FK14_SE5o2) Globalindikatoren definiert, werden diese am Anfang des Berichtes dargestellt. Die Indikatoren bilden den Mittelwert zu einer thematischen Fragengruppe und ermöglichen einen schnellen Überblick über die Ergebnisse der Befragung.

Für Rückfragen zur Befragung wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.
Mirko Felchner



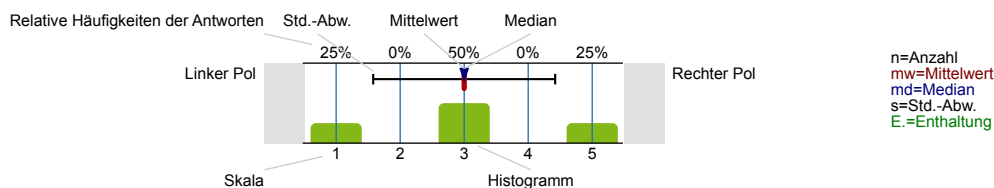
Prof. Dr. Christoph Schuck

Russlands Krieg gegen die Ukraine: Ursachen, Verlauf, Konsequenzen (143112_WiSe2526)
Erfasste Fragebögen = 16

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

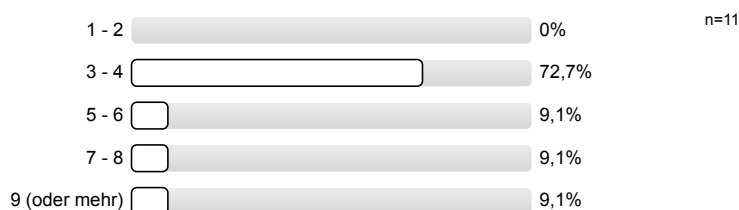
Legende

Frage-Text

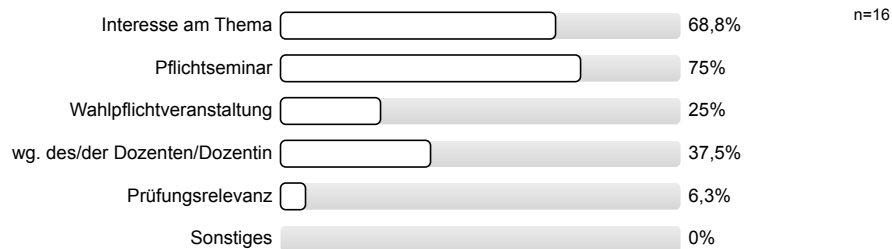


1. Allgemeines

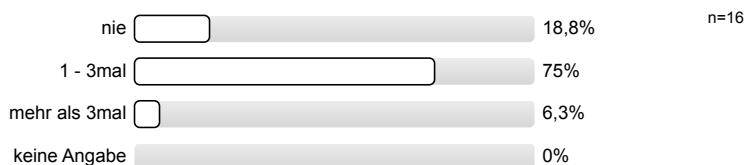
1.1) In welchem Fachsemester studieren Sie?



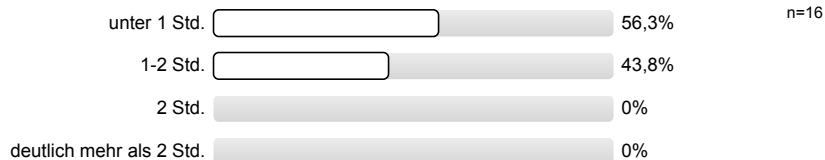
1.2) Besuchsgrund (Mehrfachnennung möglich):



1.3) Wie oft haben Sie gefeiert?



1.4) Wie viele Stunden haben sie im Durchschnitt pro Woche für die Vor- und Nachbereitung des Seminars aufgewandt?

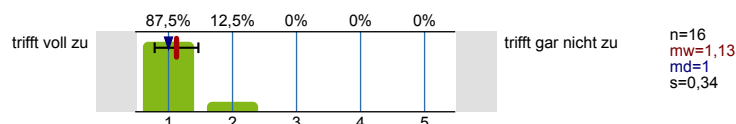


2. Seminar

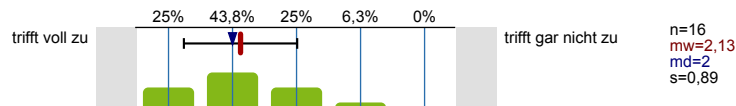
- 2.1) Das Seminar war übersichtlich und nachvollziehbar strukturiert.



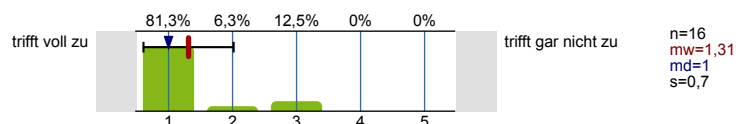
- 2.2) Das Seminar behandelte das Themengebiet entsprechend der Vorgaben (z.B. Einführung) gut.



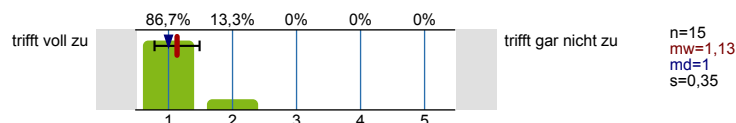
- 2.3) Hilfsmittel (weiterführende Literatur usw.) waren ausreichend vorhanden und wurden rechtzeitig bereitgestellt.



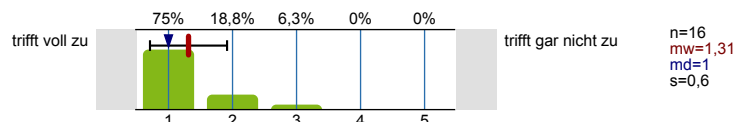
- 2.4) Das Seminar hielt eine gute Balance zwischen Wissensvermittlung und Diskussion.



- 2.5) Die Veranstaltung förderte mein Interesse an dem Themenbereich.

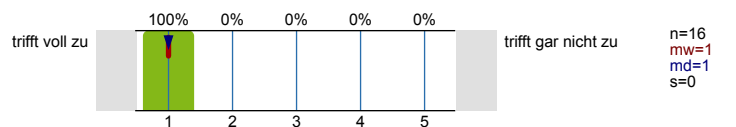


- 2.6) In dem Seminar herrschte allgemein eine gute Arbeitsatmosphäre.

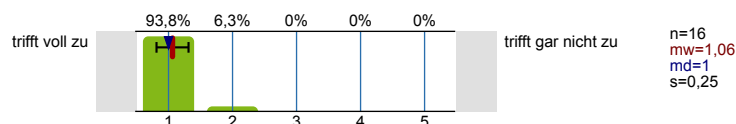


3. Dozent

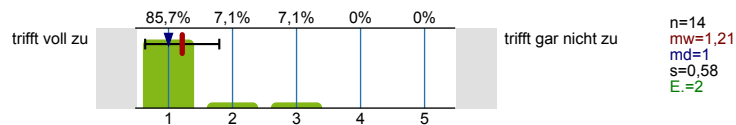
- 3.1) Der/die Dozent/in spricht deutlich.



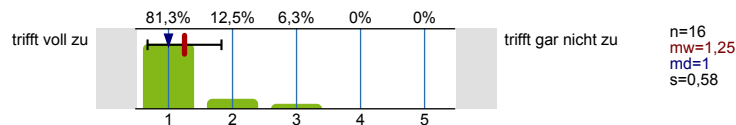
- 3.2) Der/die Dozent/in erklärt auch komplexe Zusammenhänge gut verständlich.



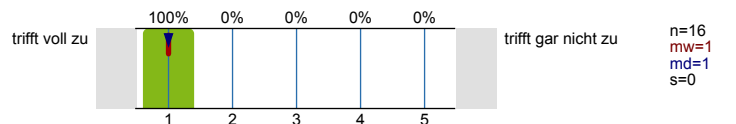
- 3.3) Der/die Dozent/in berücksichtigt beim Aufbau des Seminars die Lernerfolge der Studierenden.



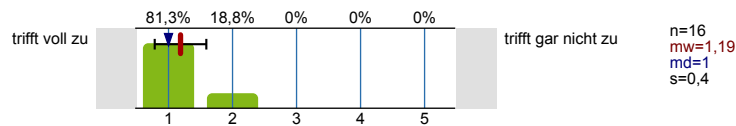
- 3.4) Der/die Dozent/in verhält sich gegenüber den Studierenden respektvoll.



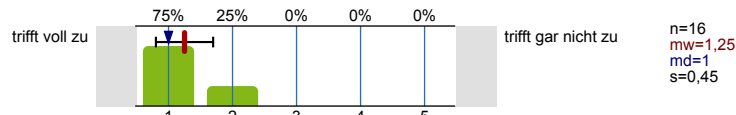
- 3.5) Der/die Dozent/in gibt die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



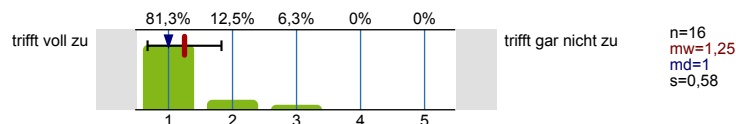
- 3.6) Der/die Dozent/in beantwortet diese Fragen angemessen ausführlich, weder zu knapp noch zu weitschweifig.



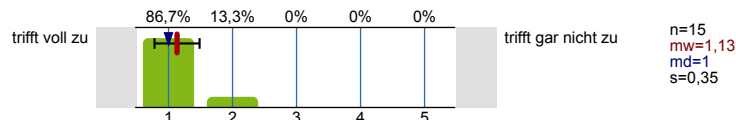
3.7) Der/die Dozent/in ist offen für Anregungen und Kritik.



3.8) Der/die Dozent/in gestaltete die einzelnen Seminareinheiten möglichst interessant.

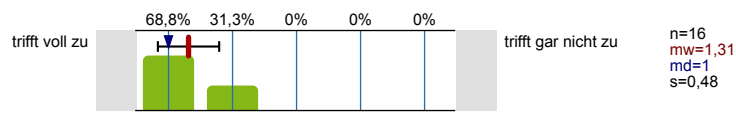


3.9) Der/die Dozent/in förderte mein Interesse am Themenbereich.

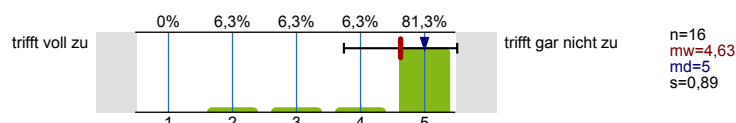


4. Anleitung der Studierenden

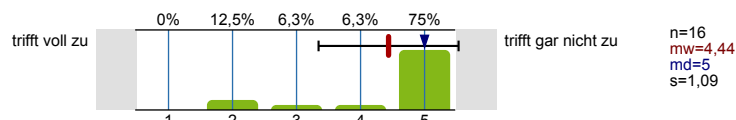
4.1) Die Menge der Seminarbeiträge von Studierenden und vom Dozenten war ausgewogen.



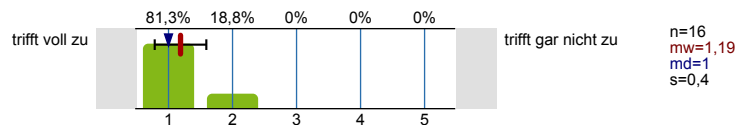
4.2) Die Studierenden hatten zu wenig Gelegenheit eigene Beiträge einzubringen.



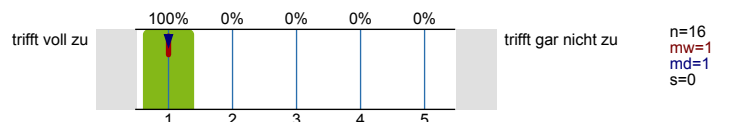
4.3) Die Beiträge von Studierenden haben zu stark überwogen.



4.4) Der/die Dozent/in hat Beiträge von Studierenden angemessen gelobt oder kritisiert.

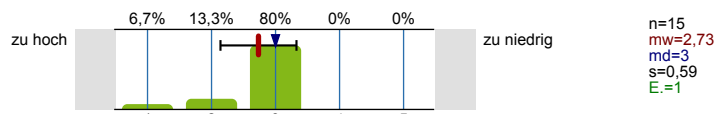


4.5) Der/die Dozent/in stellte einen inhaltlichen Bezug zwischen dem Seminarthema und studentischen Beiträgen her.

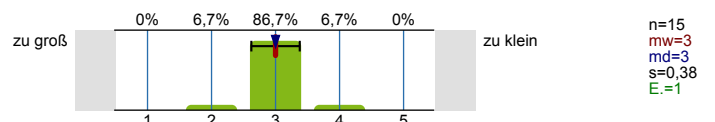


5. Anforderung

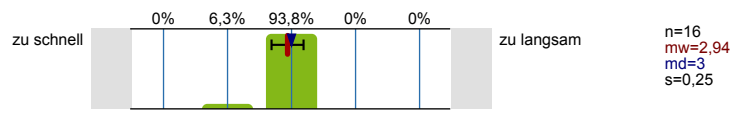
5.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung war für mich angesichts der Anforderungen (z.B. Prüfungsrelevanz):



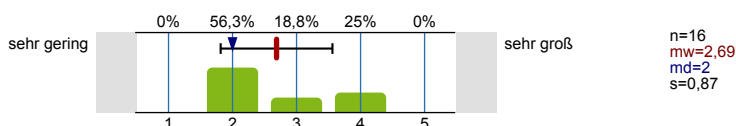
5.2) Der Stoffumfang war entsprechend:



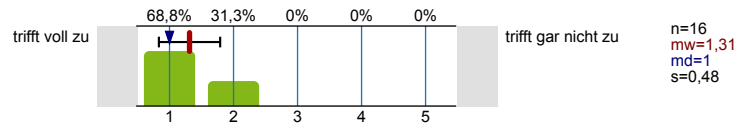
5.3) Das Tempo der Veranstaltung empfand ich persönlich als:



5.4) Mein Vorwissen in Bezug auf die Inhalte des Seminars schätzen ich folgendermaßen ein:

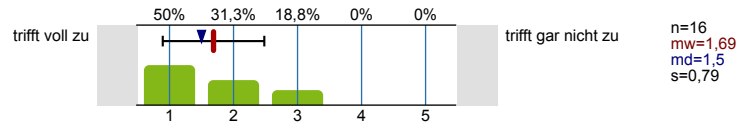


5.5) Ich habe in der Veranstaltung viel gelernt.

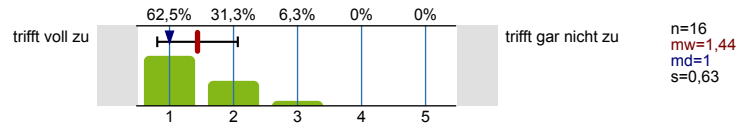


6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

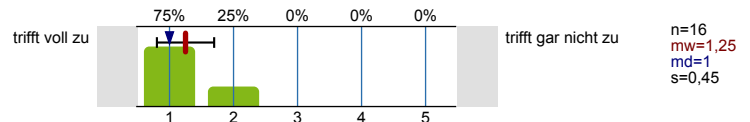
6.1) Der (digitale) Medieneinsatz war gemessen an den Inhalten und Anforderungen des Seminars gut.



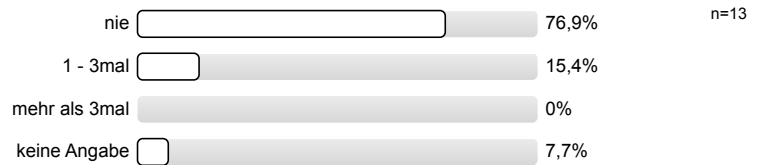
6.2) Die äußeren Rahmenbedingungen (Veranstaltungszeiten, Qualität der digitalen Formate usw.) waren gut.



6.3) Alles in allem bin ich mit dem Seminar zufrieden.



6.4) Die Veranstaltung fiel aus:



Profillinie

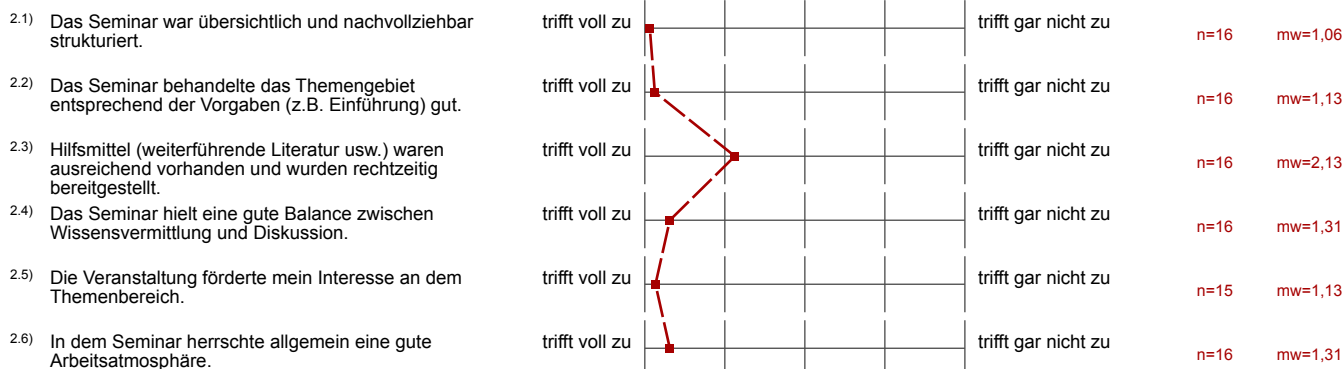
Teilbereich: Fakultät 14 Humanwissenschaften und Theologie

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christoph Schuck

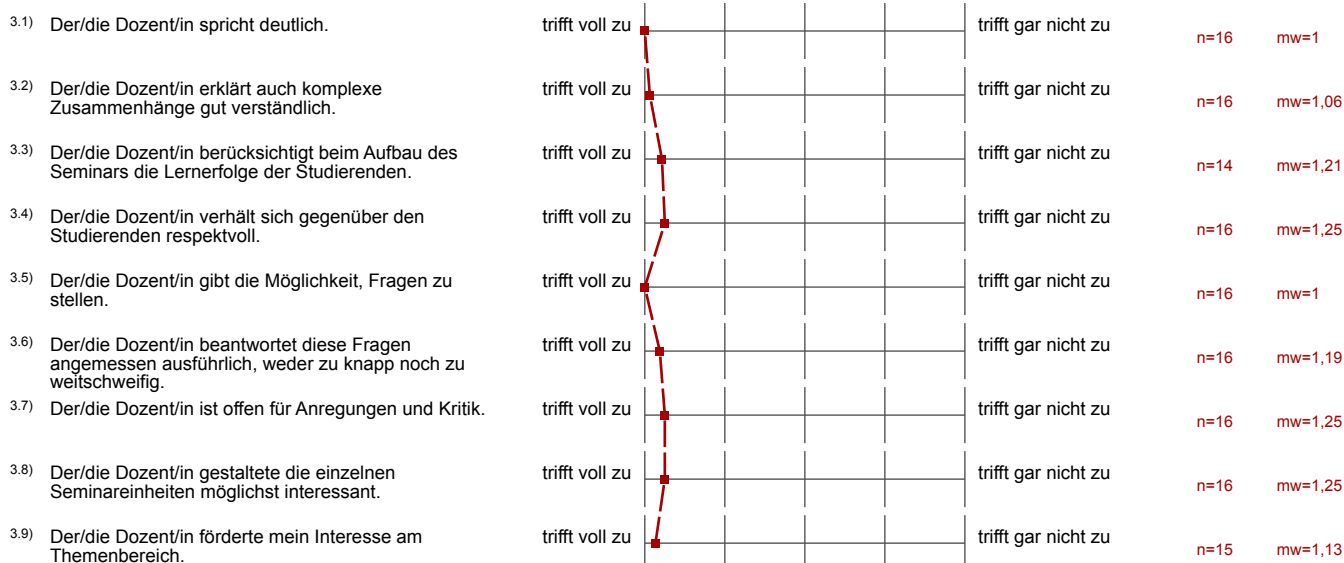
Titel der Lehrveranstaltung: Russlands Krieg gegen die Ukraine: Ursachen, Verlauf, Konsequenzen
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

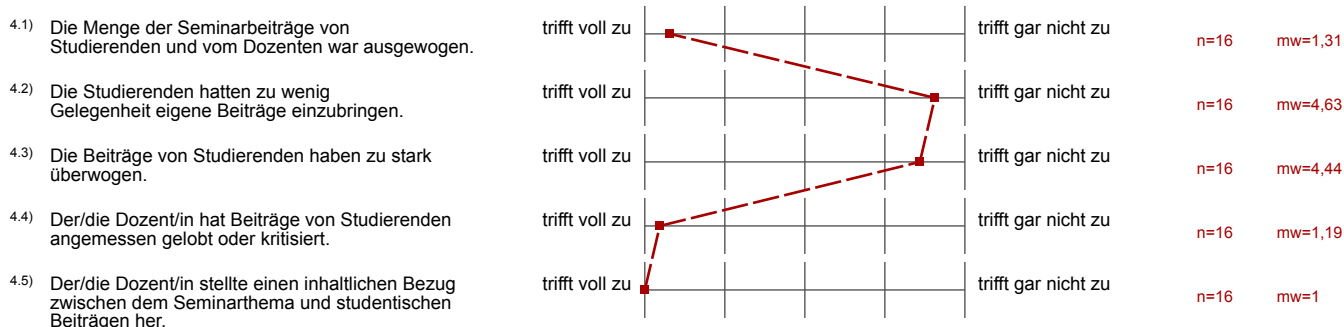
2. Seminar



3. Dozent



4. Anleitung der Studierenden



5. Anforderung

5.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung war für mich angesichts der Anforderungen (z.B. Prüfungsrelevanz):	zu hoch					zu niedrig	n=15	mw=2,73
5.2) Der Stoffumfang war entsprechend:	zu groß					zu klein	n=15	mw=3
5.3) Das Tempo der Veranstaltung empfand ich persönlich als:	zu schnell					zu langsam	n=16	mw=2,94
5.4) Mein Vorwissen in Bezug auf die Inhalte des Seminars schätzen ich folgendermaßen ein:	sehr gering					sehr groß	n=16	mw=2,69
5.5) Ich habe in der Veranstaltung viel gelernt.	trifft voll zu					trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,31

6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

6.1) Der (digitale) Medieneinsatz war gemessen an den Inhalten und Anforderungen des Seminars gut.	trifft voll zu					trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,69
6.2) Die äußeren Rahmenbedingungen (Veranstaltungszeiten, Qualität der digitalen Formate usw.) waren gut.	trifft voll zu					trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,44
6.3) Alles in allem bin ich mit dem Seminar zufrieden.	trifft voll zu					trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,25

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Gesamtbeurteilung/Sonstiges

6.5) Bemerkungen/Anregungen/Kritik:

- Besonders die Möglichkeit Fragen zu stellen und das Gefühl zu bekommen, dass jede Frage in Ordnung ist, schaffte eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre.

Das, was als Diskussion bezeichnet wurde, empfand ich eher als zusätzliche und tiefergehende Analyse/Interpretation der Referatsthemen, dies hat mir dennoch sehr gefallen, da so die verschiedenen Inhalte der Wochen miteinander verknüpft werden konnten.

Positiv empfand ich zudem den thematischen Rückbezug auf die vorherige Woche.

Ggf. wäre es hilfreich gewesen, wenn pro Woche bereits eine Grundlagenliteratur für die Referatsgruppen als Ausgangspunkt bereitgestellt worden wäre.
- Besonders gut fand ich den Raum für aktuelle Entwicklungen und dass die Referate durch ihren kompakten Umfang und die thematische Passung den Verlauf und Wissenszuwachs im Seminar unterstützt haben.
- Die angebotene Form mit Wiederholung, maximal 20 minütigen Vorträgen und der Besprechung derer war sehr ansprechend und führte bei mir zu einer Steigerung der Konzentration. Bei Vorträgen, die länger dauern 60-90 Minuten würde die Aufmerksamkeit schnell abbrechen. Außerdem führte es dazu, dass sich die Vortragenden auf wenige markante Punkte fokussieren mussten, anstatt jedes Detail in Gänze vorzustellen. Durch die anschließenden Besprechungen der Inhalte wurden dann im Plenum etwaige Fragen beantwortet und Lücken geschlossen.
- Herr Schuck beschäftigt sich in seinem Seminar mit einem sehr wichtigen Thema und gestaltet dabei das Seminar wirklich sehr interessant. Positiv hervorzuheben ist seine Art und Weise, Themenkomplexe verständlich zu erklären und dabei immer auch die Relevanz des Komplexes deutlich zu benennen.
- Ich fand es super und sehr spannend.
- Ich finde es besonders gut, dass die Referate der Studierenden nicht zu lang sind und dass Herr Schuck sich alle Meinungen/Fragen offen anhört und individuell beantwortet.
- Ich möchte besonders die Art und Weise der Kommunikation Herrn Schucks mit den Studierenden loben. Sehr respektvoll, würdevoll und stets auf Augenhöhe mit den Studierenden.
- Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn Sie Sprechstunden für die Hausarbeit anbieten.
- Mir hat das Seminar sehr gut gefallen. Die Möglichkeit zur Diskussion nach den Seminar war nett, jedoch kam es oftmals nicht zu richtigen Diskussionen. Vielmehr würden Fragen gestellt, die der Dozenten dann beantwortete. Dennoch war die Aufbereitung des Themas sehr interessant gestaltet und ich habe viel gelernt.
- Super Seminar, meiner Meinung nach etwas übertriebener Umgang mit kleinen Ruhestörungen. Erste Einheit wurde einer ermahnt, weil er seiner Gruppenpartnerin sein Handy zur Kontaktaufnahme zugeschoben hat. Er hatte nichtmal was gesagt dabei. Aber ansonsten alles Top.